



Frankfurter Domkonzerte e.V. | Domplatz 14 | 60311 Frankfurt am Main

Pressemitteilung

Musik für Violine und Orgel erklingt im Frankfurter Dom

Ruth Schwachhöfer und Andreas Boltz spielen Werke von Schumann und Ravello

Frankfurt am Main, 6. März 2026. Am Samstag, 14. März 2026, 12.30 Uhr, spielen Ruth Schwachhöfer (Violine) und Andreas Boltz (Orgel) im Rahmen der Orgelmatinéen im Frankfurter Dom Kompositionen von Camillo Schumann (Choralvariationen und Fuge für Violine und Orgel zu dem Choral „Befiehl du deine Wege“) und Oreste Ravello (Sonata per Violino e Organo).

„Befiehl du deine Wege“ ist ein geistliches Lied von Paul Gerhardt. Neben der originalen Melodie wird der Text des Liedes, so auch bei Schumann, auch auf die Melodie von Hans Leo Hasslers „Mein G'müth ist mir verwirret“ gesungen, der auch andere Liedtexte Gerhardts wie „O Haupt voll Blut und Wunden“ unterlegt wurden. Besonders prominent wurde diese Fassung durch Johann Sebastian Bachs Bearbeitung in seiner Matthäuspassion. Camillo Schumann verarbeitet das Thema in sechs charakterlich kontrastierenden Sätzen, innerhalb welcher Violine und Orgel in einen lebendigen Dialog treten.

Auch der „Sonata“ des Venezianers Oreste Ravello liegt eine Chormelodie ebenfalls nach einem Text Paul Gerhardts zugrunde, die auf sehr originelle Art und Weise in den Ablauf der einsätzigen Komposition eingeflochten wird: Vergleichbar der Melodievariante in Camillo Schumanns Werk wird auch hier die ursprüngliche Melodie von „Nun ruhen alle Wälder“ durch die Vertonung von „O Welt, ich muss dich lassen“ in der gleichen Weise, wie Johann Sebastian Bach es getan hat, ersetzt.

Ruth Schwachhöfer studierte Violine bei Alois Kottmann am Dr. Hoch's Konservatorium in Frankfurt (Staatsexamen) und am Fachbereich Musik der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (Diplom-Musiklehrerprüfung). Sie belegte weiterführende Kurse in Barockvioline bei Swantje Hoffmann und Isabel Schau. Als Dozentin für Violine und Streicherklassenpädagogik unterrichtet sie an der Musikschule Rödermark und als Privatmusiklehrerin. Sie ist Mitglied im „Philharmonischen Orchester Aschaffenburg“ sowie bei den „Frankfurter Barocksolisten“ und den „Darmstädter Barocksolisten“. Regelmäßig konzertiert sie mit ihrem Mann Andreas Boltz in der Besetzung für Violine und Orgel mit Originalwerken für diese Instrumente.

Seit Juni 2011 wirkt Andreas Boltz als Dommusikdirektor am Frankfurter Kaiserdom St. Bartholomäus. Er ist künstlerischer Leiter der „Frankfurter Domkonzerte“ und konzertiert in dieser Reihe mehrmals jährlich als Organist mit vorwiegend thematisch orientierten Konzertprogrammen. Im vergangenen Jahr spielte er Konzerte u.a. in der Pariser Basilika Ste. Clotilde und den Domen von Erfurt und München und dirigierte zwei Aufführungen von Beethovens „Missa solemnis“ in historischer Aufführungspraxis im Frankfurter Dom.

Frankfurter Domkonzerte e.V. | Domplatz 14 | 60311 Frankfurt am Main

Telefon 0 69/21 99 61 11 | Telefax 0 69/ 21 99 65 10 | E-Mail: info@domkonzerte.de |

www.domkonzerte.de Bankverbindung: Frankfurter Volksbank e.G., IBAN DE85 5019 0000 0077 1085 56, BIC FFVBDEFF |

Frankfurter Sparkasse, IBAN DE 47 5005 0201 0000 8629 83, BIC HELADEF1822



An der Musikhochschule Würzburg erwarb er die Diplom-A- Prüfung in Katholischer Kirchenmusik, die Staatliche Musiklehrerprüfung und das Meisterklassendiplom für künstlerisches Orgelspiel in der Meisterklasse von Prof. Günther Kaunzinger. 2018 erhielt er den „Schumann-Preis“ der Robert-Schumann-Gesellschaft Frankfurt.

Seit 2011 findet einmal im Monat eine halbstündige Orgelmatinée im Frankfurter Dom statt, die in der Regel von Dommusikdirektor Andreas Boltz und renommierten Gastorganisten/-musikern gestaltet wird. Die Domorgel mit ihren 116 Registern und ca. 9.000 Pfeifen ist die größte Orgelanlage in Hessen und die siebtgrößte Orgel in Deutschland. Der Eintritt beträgt 5 Euro. Karten gibt es ausschließlich ab 12.00 Uhr an der Tageskasse.

Über die Frankfurter Domkonzerte

Seit über 35 Jahren zählen die „Frankfurter Domkonzerte e.V.“ zu den prägenden kulturellen Institutionen in der Stadt Frankfurt sowie der ganzen Rhein-Main-Region. Die Konzertveranstaltungen im Frankfurter Kaiserdom mit internationalen Künstlern finden weithin Beachtung und zählen ohne Zweifel zu den herausragenden kulturellen und gesellschaftlichen Ereignissen.

Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen:

Frankfurter Domkonzerte e.V.

Katja Bund

Kommunikation & Marketing

Domplatz 14, 60311 Frankfurt am Main

Telefon: 06127/7009407, bund@domkonzerte.de

www.domkonzerte.de

(3.356 Zeichen)

Frankfurter Domkonzerte e.V. | Domplatz 14 | 60311 Frankfurt am Main

Telefon 0 69/21 99 61 11 | Telefax 0 69/ 21 99 65 10 | E-Mail: info@domkonzerte.de |

www.domkonzerte.de Bankverbindung: Frankfurter Volksbank e.G., IBAN DE85 5019 0000 0077 1085 56, BIC FFVBDEFF |

Frankfurter Sparkasse, IBAN DE 47 5005 0201 0000 8629 83, BIC HELADEF1822